

Zürich, 12. März 2019



Medienmitteilung

Der „Etzel“ und das Gipfelischiiff sind wieder auf dem Zürichsee

Historisch restauriert zum Saisonstart 29. März 2019

MS Etzel sticht nach ein dreivierteil Jahr Pause wieder in See. Das historische Motorschiiff war an Land. Die Aufbauten, Bug und Heck sind komplett erneuert worden. Mit neuem Innenausbau in Mahagoni erstrahlt der Fahrgastraum des 85-jährigen Schiffs in neuem, originalgetreuem Glanz.

Die Jungfernfahrt am Freitag, 29. März 2019, ist dem Gipfelischiiff gewidmet. Der Verein zur Erhaltung des Frühkurses wurde vor vierzig Jahren gegründet. Die reguläre Morgenfahrt wurde zwar vor zehn Jahren von der ZSG aus dem Fahrplan gestrichen; seither werden in Kooperation mit MS Etzel im Sommerhalbjahr zwei Fahrten im Monat angeboten.

Zu weiteren öffentlichen Fahrten läuft der „Etzel“ wie gewohnt aus: z. B. Bingo-Schiiff am 14. April, Fischessen am 5. Mai, zum Züri-Fäscht und am 1. August (www.msetzel.ch). Vor allem aber steht der „Etzel“ jedermann zu Hochzeiten, Geburtstagen, Firmenanlässen und anderen Charterfahrten zur Verfügung.

Auslöser für die grosse Reparatur waren undichte Stellen am Dach. Aber auch viele andere Teile des MS Etzel mit Baujahr 1934 waren in schlechtem Zustand - in schlechterem Zustand als erwartet. Deshalb wurden der Kabinenaufbau fast komplett neu erstellt, die Schiffschale an Bug und Heck erneuert und sämtliche schadstoffhaltigen alten Anstriche wurden entfernt und entsorgt. Die Genossenschaft MS Etzel musste dafür rund 1 Million Franken und 10 Monate Arbeit investieren - doppelt so viel wie ursprünglich

Korrespondenz: Genossenschaft MS Etzel, Postfach 1109, 8038 Zürich

Bankverbindung: Credit Suisse Zürich, IBAN CH64 0483 5068 8741 2100 0

Präsident: Oliver Morel, Aarauerstrasse 11, 5023 Biberstein, Tel. 062 835 33 59, oliver.morel@ag.ch

geplant. Möglich war das nur dank grosszügigen Spenden und Aufstockung des Genossenschaftskapitals durch Firmen und Private, Unterstützung von Kantonen und Gemeinden sowie Fronarbeit der Mannschaft. Und es waren Darlehen nötig, die nun zurückgezahlt werden müssen. Bis das MS Etzel komplett saniert und sein Erhalt auf dem Zürichsee gesichert ist, wird mittelfristig noch einmal viel Geld benötigt: für einen grossflächigen Ersatz der Schalenbleche und eines Teil der eingebauten Technik. Mit Charterfahrten kann die Genossenschaft den Erhalt des historischen Schiffs langfristig sichern.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Genossenschaft MS Etzel, Präsident: Oliver Morel, 062 835 33 59, oliver.morel@ag.ch

Korrespondenz: Genossenschaft MS Etzel, Postfach 1109, 8038 Zürich

Bankverbindung: Credit Suisse Zürich, IBAN CH64 0483 5068 8741 2100 0

Präsident: Oliver Morel, Aarauerstrasse 11, 5023 Biberstein, Tel. 062 835 33 59, oliver.morel@ag.ch